

# Innovation aus der Region

## Ortner Reinraumtechnik - europaweiter Vorreiter in Sachen Reinraumtechnik

Das Unternehmen Ortner Reinraumtechnik GmbH, mit seiner Produktion in Möllbrücke und dem Hauptsitz in Villach, etablierte sich von einem Lüftungsinstallationsunternehmen sowie einer Spenglerei zum europaweiten Vorreiter in Sachen Reinraum. Aktuell sind rund 24 Mitarbeiter, im Büro sowie in der Produktion, in der Mölltalstraße 33a beschäftigt. Das hochqualifizierte Personal überzeugt mit fachlicher Kompetenz sowie Zwischenmenschlichkeit und Zusammenarbeit auf Augenhöhe. Ortner entwickelt und produziert direkt am Standort Möllbrücke intelligente Lösungen und Technologien für die Bereiche Pharma, Technik, Elektronik, Lebensmittel sowie für alle Sektoren, in denen absolute Reinheit gewährleistet sein muss. Mit höchster Qualität werden hier beispielsweise Materialdurchreichen, Personenschleusen, Isolatoren, H<sub>2</sub>O<sub>2</sub>-Gas-Generatoren, CH<sub>2</sub>O-Gas-Generatoren, Raumschutzsysteme, Linien-schutzsysteme, Punktuelle Schutzsysteme und Laborequipment hergestellt. „Unsere Produkte müssen Personen aber auch Materialien sicher ein- bzw. ausschleusen können, um beispielsweise auch in Hochsicherheitslaboren fachgerecht und vor allem sicher arbeiten zu können“, erklärt Gründer Josef Ortner.

### Geschichte

Gegründet im Jahr 1985 von Josef und Brigitte Ortner aus Millstatt wird der Betrieb mittlerweile in zweiter Generation von Tochter Stefanie Rud geführt. Es ist in vielerlei Hinsicht ein einzigartiges Unternehmen. Kaum ein regionaler Betrieb agiert in solch enger Zusammenarbeit mit verschiedensten Forschungseinrichtungen. „Wir sind Partner von fast allen relevanten Institutionen im gesamten deutschsprachigen Raum“, betont Ortner. Forschungsarbeit sowie die Stärkung der Region liegen dem Unter-



Das Team des Ortner-Standortes in Möllbrücke.



Stefanie Rud und Josef Ortner.

nehmer besonders am Herzen. „Die letzten Jahre waren wir beinahe durchgehend an Forschungen beteiligt. Während der Corona Pandemie waren wir beispielsweise Mitglied der Covid-Task-Force, um Schutzartikel zu entwickeln und herzustellen. Anstatt Einwegmasken setzten wir auf Mehrwegprodukte, denn wir agieren auch stets im Sinne der Nachhaltigkeit“, erzählt er.

### Standort Möllbrücke

Obwohl sich der Betrieb in den letzten Jahren weiterentwickelt und somit vergrößert hat, gibt es laut Ortner zwei Beweggründe, welche nach wie vor für den Standort Möllbrücke sprechen: „Zum einen hat hier alles angefangen, da die Arbeiter eben aus der Region kamen. Zum anderen denken wir langfristig! Wir wollen nicht irgendwo auf der Welt produzieren - vielmehr wollen wir als Unternehmen die Regionalität gewährleisten sowie im Zuge dessen den peripheren Raum stärken, Netzwerke aufbauen und auch die kleineren Unternehmen der Region fördern. Denn wenn sie stark sind, sind wir es auch!“, weiß Josef Ortner. Seit Beginn hat sich auch am Betriebsgelände einiges getan. Im Jahr 2015 gab es einen großen Umbau in Möllbrücke gefolgt von einem Neuzubau 2022. Auch in Zukunft ist noch einiges geplant. „Nicht nur unsere hochwertigen Produkte ent-



Das Betriebsgelände in Möllbrücke wurde im Laufe der letzten Jahre ständig ausgebaut und modernisiert.

wickeln sich weiter, sondern wir natürlich auch“, erklärt Stefanie Rud.

### Kompetentes Personal

Die Reinraumtechnik umfasst über 100 Kernkompetenzen bzw. Berufe. Sie ist kein Lehrberuf an sich, denn der Aufgabenbereich der Elektriker, Schlosser, Metall- und Schweißtechniker geht quasi automatisch über ihren Lehrberuf hinaus. „Die Reinraumtechnik vereint viele verschiedene Fähigkeiten. Alles geht Hand in Hand und nur so kann es funktionieren. Wenn man lernwillig und interessiert ist, kann man sich alles aneignen“, sagt Josef Ortner aus Erfahrung. Tochter Stefanie Rud führt das Unternehmen mittlerweile mit insgesamt rund 170 Mitarbeitern an Standorten in Österreich, Deutschland, Dänemark und der Schweiz. „Intelligente Lösungen erfordern kreative und verantwortungsvolle Mitarbeiter“, weiß die Geschäftsführerin und ist stolz auf den Zusammenhalt ihres Teams.

### Mensch und Natur

Ein zentrales Anliegen der Familie Ortner, welches sich über die gesamte Firmenphilosophie erstreckt, ist die Nachhaltigkeit. Angefangen mit der nachhaltigen Bauweise des Betriebsgeländes, über Mülltrennung und recycelbaren Materialien bis hin zu E-Firmenwägen und Photovoltaikanlagen: Ortner will nicht nur nachhaltige Produkte produzieren, sondern auch die Mitarbeiter intern agieren tagtäglich im Sinne der Umwelt. „Wir schützen Mensch, Tier und Natur und befassen uns stetig mit der Entwicklung von effizienten Maßnahmen, die auch den nächsten Generationen ein gedeihliches Miteinander ermöglichen. Die gesamte Unternehmensqualität und damit auch unsere Lebensqualität ständig zu verbessern, ist unser erklärtes Ziel“, betont Stefanie Rud.